

Stuttgart, 10.06.2011

**Stuttgarter Sportförderung;
hier: Zuschuss an den Tennisverein Feuerbach e. V. zur
Sanierung/Verlegung von sechs Tennisplätzen**

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss	Vorberatung	öffentlich	19.07.2011
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	20.07.2011

Beschlußantrag:

1. Dem Tennisverein Feuerbach e. V. wird zur Sanierung eines Teils seiner vereins-eigenen Tennisplätze im Stadtbezirk Feuerbach ein städtischer Zuschuss in Höhe von 50.000 € bewilligt.
2. Der Zuschuss wird nach den Allgemeinen Nebenbestimmungen zu Zuwendungsbescheiden der Stadt Stuttgart gewährt.
3. Ergänzend finden die besonderen Bewilligungsbedingungen der Stuttgarter Richtlinien zur Sportförderung Ziffer C.2.3.1.1 in der Fassung vom 01.01.2010 Anwendung.
4. Die erforderlichen Mittel stehen im Sporthaushalt zur Verfügung.

Begründung:

1. Angaben zum Tennisverein Feuerbach e. V.

Der Tennisverein Feuerbach e. V. hat insgesamt 500 Mitglieder; davon 147 Kinder und Jugendliche (29,40%) bis 18 Jahre (Stand: 01.01.2011).

Der Tennisverein Feuerbach e. V. bietet für Mitglieder und Nichtmitglieder sowohl Angebote im klassischen Tennissport, als auch im Kleinfeld-Tennis (Nachwuchsförderung). Darüber hinaus gibt es regelmäßige Boule-Treffs für die Älteren sowie kulturelle Angebote im Rahmen des Vereinslebens.

Der Verein engagiert sich in Kooperationen und bei Projekttagen von Schulen. Derzeit läuft auch ein von der Stadt Stuttgart im Rahmen des Projektmittelfonds „Sport - fit für die Zukunft“ gefördertes Tennisprojekt mit drei Weilimdorfer Schulen.

2. Angaben zum Bauvorhaben

2.1 Allgemeines

Die ca. 70 Jahre (!) alten Tennisplätze 1 - 6 sind seit ihrer Herstellung noch niemals grundlegend saniert worden. Die Platzdecke ist über die Jahre hindurch zunehmend verdichtet worden und besteht an ihrer Oberfläche mittlerweile aus einer ca. fünf Zentimeter dicken, nahezu wasserundurchlässigen „Speckschicht“. Durch die bei ausgiebigen Regenfällen entstehende Staunässe sind die Plätze oft tagelang nicht mehr bespielbar. Das vorhandene Gefälle innerhalb der einzelnen Spielfelder liegt mit durchschnittlich rund 27 Zentimetern deutlich über den geltenden Standards. Die, gemessen an den heutigen Anforderungen, einzuhaltenden Sicherheitsabstände zwischen Spielfeldern und begrenzender Zaunanlage, können nicht an allen Stellen eingehalten werden.

Die Arbeiten an den Tennisplätzen sollen am 1. Oktober 2011 beginnen und bis zum 15. März 2012 abgeschlossen sein.

2.2 Raumprogramm

Das Vorhaben umfasst folgende Maßnahmen:

- Verlegung und Neuaufbau von sechs Tennisplätzen
- Verbesserung und teilweiser Ersatz der umgebenden Zaunanlage

Finanzielle Auswirkungen

Baukosten und Finanzierung:

Die geplanten und vom Tiefbauamt der Stadt Stuttgart als plausibel bewerteten Gesamtbaukosten betragen - inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer - 200.000 €. Sie sollen durch Zuschüsse des Württembergischen Landessportbundes sowie der Stadt Stuttgart finanziert werden. Der städtische Zuschuss von 50.000 € (25 % der Baukosten) entspricht den geltenden Sportförderrichtlinien der Landeshauptstadt. Der Tennisverein Feuerbach e. V. ist beim Betrieb seiner vereinseigenen Tennisanlage und somit auch für das anstehende Sanierungsvorhaben nicht zum Abzug der gesetzlichen Mehrwertsteuer berechtigt.

- Eigenkapital (inkl. Eigenleistungen) 75.000 €
- Darlehensaufnahme 30.000 €
- Landeszuschuss 45.000 €
- städtischer Zuschuss (25 %) 50.000 €

Gesamtfinanzierung

200.000 €

Die Absicht des Tennisvereins Feuerbach e. V., die vereinseigenen Tennisplätze zu verlegen und zu sanieren, dient dem Erhalt des Vereinsvermögens und der Sicherstellung eines geordneten Sportbetriebs. Der beantragte städtische Zuschuss ist nach den geltenden Sportförderrichtlinien (Ziff. C.2.3.1) gerechtfertigt.

Von einer Bewilligung des Landeszuschusses durch den WLSB kann aufgrund der bisherigen Verhandlungen und nach heutigem Kenntnisstand ausgegangen werden.

Damit ist die Vollfinanzierung des Vorhabens gesichert.

Beteiligte Stellen

Vorliegende Anträge/Anfragen

Erledigte Anträge/Anfragen

Dr. Susanne Eisenmann

Anlagen
